



Im **Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung** des Landes Rheinland-Pfalz ist in der Abteilung 2 „Versorgung“, dort im Referat 21 „Soziales Entschädigungsrecht“ am Dienort **Mainz** zum **01.08.2025** eine Stelle **unbefristet** in **Vollzeit** zu besetzen:

Sachbearbeitung (m/w/d) Soziales Entschädigungsrecht

Im Referat 21 erfolgt die Steuerung des Vollzugs des Sozialen Entschädigungsrechts (SGB XIV) für das Land Rheinland-Pfalz. Das SER entschädigt Menschen, die in ein Sonderopfer eingetreten sind. Dies sind z. B. Menschen, die Opfer eines vorsätzlichen, rechtswidrigen tätlichen Angriffs wurden oder einen Impfschaden nach einer öffentlich empfohlenen Schutzimpfung erlitten haben. Wir helfen Menschen in schwierigen Lebenslagen und sorgen für soziale Teilhabe. Ein engagiertes Team von Kolleginnen und Kollegen erwartet Sie und freut sich auf Ihre Mitarbeit.

Ihre Aufgaben:

- Sie erfassen Anträge und führen Sachverhaltsaufklärung einschließlich des Beiziehens von medizinischen Befunden und versorgungsärztlichen Stellungnahmen zu Ansprüchen auf Dauer- und Einzelleistungen im Bereich der Teilhabe (SGB IX und Kap. 6 SGB XIV) sowie der Fürsorge (Kap. 11 SGB XI und Kriegsopferfürsorge nach Bundesversorgungsgesetz BVG a. F.) durch
- Sie führen Sachverhaltsaufklärungen zu Anträgen auf Teilhabeleistungen nach § 5 SGB IX auch im Rahmen von Schule, Studium sowie am Arbeitsleben (berufsbildende Eingliederung in 1. und 2. Arbeitsmarkt) durch
- Sie erteilen Bescheide
- Sie sind für die Zahlung der Leistungen und die Nachbearbeitung (Klärung mit Sozialämtern, Arbeitsverwaltung, Pflege- u. Krankenkasse etc.) zuständig
- Sie sind zuständig für die Abrechnung der Kosten der stationären Pflege in Einrichtungen bzw. der Eingliederungshilfe
- Sie bearbeiten Erstattungsanträge und Erstattungsansprüche

- Sie wirken mit bei der Klärung der Grundsatzfragen im Bereich der Teilhabe und Fürsorge des SGB XIV

Was Sie mitbringen:

- Sie haben eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungswirtin bzw. Verwaltungswirt/ eine vergleichbare erfolgreich abgeschlossene Verwaltungsausbildung
- Sie haben bestenfalls Kenntnisse im Sozialrecht bzw. in der Anwendung der Bücher des Sozialgesetzbuches
- Sie haben die Fähigkeit und Bereitschaft, sich alle mit der Tätigkeit verbundenen Fach- und Rechtskenntnisse zügig anzueignen und sich rasch in das zu verwendende Anwenderprogramm (IRMA und Serid) einzuarbeiten
- Sie sind verantwortungsbewusst, engagiert, belastbar, kommunikations- und teamfähig und verfügen über ein gewisses Verhandlungsgeschick
- Sie besitzen gute EDV-Kenntnisse (MS Office Produkte)
- Sie haben ein gutes mündliches sowie schriftliches Ausdrucksvermögen

Wir bieten Ihnen:

- Vergütung durch tarifliche Eingruppierung nach **Entgeltgruppe 9a TV-L**
- Für Beamtinnen/Beamte Entwicklungsmöglichkeiten bis **Besoldungsgruppe A 9 LBesG**
- Mitverantwortlichkeit für das soziale Klima im Land
- Krisensicherer Arbeitsplatz
- Zusätzliche betriebliche Altersversorgung (VBL) für Beschäftigte
- Fortbildungsmöglichkeiten für Ihre persönliche und fachliche Weiterbildung
- Flexible Arbeitszeiten durch Gleitzeitmodell und Ausgleich von Zeitguthaben
- Option auf Homeoffice
- Bis zu 30 Urlaubstage im Jahr und zusätzlich freie Tage am 24. und 31.12.
- Familienfreundlichkeit mit Zertifizierung „berufundfamilie®“, durch z.B. flexible Teilzeitmodelle und Kids Box zur Betreuung von Kindern am Arbeitsplatz
- Attraktive betriebliche Gesundheitsförderung, z.B. Yoga-Kurse, Lauftreffs und Rückenurse
- Teilnahme an Teamevents wie Betriebsausflüge und Referatstreffen

Ihre Ansprechpartnerin bei fachlichen Fragen ist Frau Schütz, Tel.: 06131/ 967 357

Sie möchten Teil unseres Teams sein? Dann bewerben Sie sich jetzt bei uns!

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **11.04.2025** per **E-Mail** (eine Datei im pdf-Format, maximale Größe von 10 MB) mit dem Betreff

„MZ-21-2-12/2025“

an

bewerbung@lsjv.rlp.de

Das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung ist barrierefrei. Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Die Stelle kann grundsätzlich auch mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden.

Nähere Informationen über das Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung finden Sie auf unserer Homepage:

www.lsjv.rlp.de